

13. Lieferantentag Mecklenburg-Vorpommern - Landesweite Leistungsschau mit enormem Zuspruch

Rostock (11.03.2014): Auf dem 13. Lieferantentag der Wirtschaftsregion Mecklenburg-Vorpommern zeigen am 19. März 2014 in der Rostocker Stadthalle mehr als 150 kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und Dienstleistung ihre Leistungen.

Am 19. März 2014 präsentieren in der Rostocker Stadthalle 152 kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und Dienstleistung - vor allem aus dem verarbeitenden Gewerbe, Maschinenbau und Metallverarbeitung, industrielle Dienstleister, industrieller Großhandel und Logistik ihre Leistungen. In einem flankierenden Rahmenprogramm werden Vorträge zu aktuellen Fragen der Materialwirtschaft, zum Einkauf und zur Logistik angeboten. Für die diesjährige Veranstaltung gibt es ein enormes Nachfragepotenzial von Seiten der Unternehmen. "Anbieter und Interessenten finden hier das Know-how der Branche gebündelt. Unsere mittelständischen Unternehmen bekommen die Möglichkeit, sich mit ihrer ganzen Produktbreite potenziellen Kunden gezielt zu präsentieren. Der Lieferantentag hat sich zu einer festen Größe für Unternehmen entwickelt. Das belegen die hohen Teilnehmerzahlen in diesem Jahr aufs Neue. Die Ausstellungsflächen waren bereits zwei Monate vor Veranstaltungsbeginn ausgebucht", sagte der Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus, Dr. Stefan Rudolph im Rahmen eines Pressegesprächs im Vorfeld des Lieferantentages.

Branche entwickelt sich dynamisch

Die Branche ist sehr dynamisch. Das Bild des klassischen Lieferanten hat sich verändert. "Die Unternehmen entwickeln sich immer mehr zu Rund-Um-Dienstleistern. Gefragt sind Lieferungen von Materialien zum Arbeitsplatz erst dann, wenn sie tatsächlich für die Produktion gebraucht werden. Flexibilität wird ebenso erwartet wie das Eingehen auf spezielle Kundenwünsche sowie ein weltweiter Service. Eine stetige Herausforderung für die Branche insgesamt", so Rudolph weiter.

Mehr Internationalisierung nötig

Der Staatssekretär regte zudem eine stärkere Internationalisierung der Branche, insbesondere im Ostseeraum an. "Rund 27 Prozent der Waren aus MV wurden im vergangenen Jahr in den Ostseeraum exportiert. Er ist einer der wichtigsten Zielmärkte für den Außenhandel unseres Landes. Es gilt, Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit noch besser auszuloten, den Austausch von Erfahrungen mit internationalen Partnern zu erhöhen sowie langfristig auch um die Verlängerung von Wertschöpfungsketten. Der Lieferantentag ist die ideale Plattform hierfür", betonte Rudolph. Zu den wichtigsten Exportmärkten Mecklenburg-Vorpommerns im Ostseeraum 2013 zählten beispielsweise Polen (Ausfuhr von Waren im Wert von 506 Millionen Euro), Dänemark (464 Mio. Euro), Russische Föderation (254 Mio. Euro), Schweden (254 Mio. Euro) sowie Norwegen (225 Mio. Euro). Hauptausfuhrgüter in den Ostseeraum waren Düngemittel, landwirtschaftliche Maschinen, Elektronische Erzeugnisse sowie Eisen-, Blech- und Metallwaren. Die Gesamtausfuhren Mecklenburg-Vorpommerns lagen in 2013 bei rund

7,1 Milliarden Euro. Damit wurde der zweithöchste Wert der vergangenen zehn Jahre in Mecklenburg-Vorpommern erreicht.

Lieferantentag Mecklenburg-Vorpommern

Die bisher zwölf Lieferantentage von 2002 bis 2013 haben ihren Stellenwert als einzige Veranstaltung dieser Art in Mecklenburg-Vorpommern nachhaltig unter Beweis gestellt. Schirmherr des 13.

Lieferantentages ist der Minister für Wirtschaft, Bau und Tourismus Harry Glawe. Der Lieferantentag wird vom Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik, Region MV in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer zu Rostock und der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern organisiert. Ziel der Veranstaltung, ist die wirtschaftliche Belebung für Unternehmen insbesondere aus unserer Region durch eine organisierte Kontaktbörse mit den Materialwirtschaftlern, Einkäufern und weiteren Firmenvertretern.

Weitere Informationen: www.bme.de/mv-lieferantentag

Erstmalig bündeln der Lieferantentag MV und die 5. Regionale Kooperationsbörse des Enterprise Europe Network M-V ihre Kräfte und bieten den Teilnehmern das Beste aus beiden Veranstaltungskonzepten. Als weitere Neuerung werden grenzüberschreitend Unternehmen aus dem Ostseeraum zur Teilnahme eingeladen.

Mehr unter www.enterpriseurope-mv.de/rkb2014

Ihre [Ansprechpartner](#) für Ihr Vorhaben.